

Postulat

betreffend

Umsetzung Istanbul-Konvention in Winterthur

eingereicht von: Olivia Staub (SP), Marilena Gnesa (SP), Daniela Roth-Nater (EVP), Roman Hugentobler (AL), Nicole Holderegger (GLP)

am: 10. November 2025

Anzahl Unterstützende: 29

Geschäftsnummer: 2025.122

Antrag

Der Stadtrat wird gebeten zu prüfen, wie Winterthur mit einem Aktions- und Massnahmenplan die Istanbul-Konvention auf kommunaler Ebene umsetzen kann.

Begründung

Bereits bis August wurden 2025 mehr Frauen und Mädchen getötet, als im ganzen Jahr 2024. Generell ist in der Schweiz der Anteil getöteter Frauen an allen Opfern viel höher als in anderen Ländern. Gleichzeitig wird sie immer wieder gerügt, nicht schnell genug vorwärts zu machen bei der Umsetzung des «Übereinkommen des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt Gegen Frauen und häusliche Gewalt», der sogenannte Istanbul-Konvention. Das muss sich ändern: Damit Frauen sich in diesem Land sicher fühlen können, muss der Umsetzung der Istanbul-Konvention endlich höchste Priorität auf allen politischen Ebenen zukommen.

Die internationale Menschenrechtsnorm wurde 2011 in der Stadt Istanbul vom Europarat unterzeichnet. Sie verpflichtet die ratifizierenden Länder konsequent gegen Gewalt an Frauen und Mädchen vorzugehen, geschlechtsspezifische Gewalt zu bekämpfen und die Rechte von Gewaltbetroffenen auf Unterstützung und Schutz durchzusetzen. Mit der Ratifikation des Übereinkommens am 14. Dezember 2017 und seiner Inkraftsetzung am 1. April 2018 hat sich die Schweiz völkerrechtlich verpflichtet, entsprechende Massnahmen gegen Gewalt gegen Frauen und häusliche Gewalt zu finanzieren und umzusetzen.

Vorgesehen sind Massnahmen auf Bundes-, Kantons- und Gemeindeebene. So gibt es den nationalen Aktionsplan zur Istanbul-Konvention, der Kanton Zürich informierte zuletzt im Dezember 2024 über den aktuellen Stand und die vom Regierungsrat beschlossenen Folgemassnahmen zur Umsetzung. In Winterthur ist unter anderem die Fachstelle Häusliche Gewalt mit Massnahmen aus dem nationalen Aktionsplan betraut (siehe Teilantwort SA 2025.77) und nimmt weitere Massnahmen in diesem Bereich wahr. Die Stadt ist gefordert, unter Berücksichtigung dieser bestehenden Projekte einen auf Winterthur zugeschnittenen Aktions- und Massnahmenplan zur Umsetzung der Istanbul-Konvention zu erstellen und mit Zwischenberichten umzusetzen.

Vorstoss-Rückseite Nr. 2025.122

eingesehen:		Unterstützende (X):		eingesehen:		Unterstützende (X):	
✓	C. Brunel (SP)	X	✓	Ph. Angele (SVP)			
✓	S. Gfeller (SP)	X	✓	Ch. Della Sega (SVP)			
✓	M. Gnesa (SP)		✓	J. Ehrbar (SVP)			
✓	Th. Gschwind (SP)	X	✓	G. Gisler-Burri (SVP)			
✓	K. Hager (SP)	X	✓	M. Graf (SVP)			
✓	B. Helbling-Wehrli (SP)	X	✓	M. Gross (SVP)			
✓	L. Jacot-Descombes (SP)	X	✓	St. Gubler (SVP)			
✓	R. Keller (SP)	X	✓	Ch. Hartmann (SVP)			
--	F. Künzler (SP)		✓	M. Wäckerlin (SVP)			
✓	L. Merz (SP)	X					
--	M. Sorgo (SP)		✓	J. Fehr (FDP)			
✓	O. Staub (SP)		✓	F. Helg (FDP)			
✓	M. Steiner (SP)	X	✓	R. Heuberger (FDP)			
✓	G. Stritt (SP)	X	✓	Ch. Maier (FDP)			
✓	Ph. Weber (SP)	X	✓	C. Mancuso Cabello (FDP)			
			✓	R. Perroulaz (FDP)			
✓	A. Büeler (Grüne)	X	✓	D. Romay Ogando (FDP)			
✓	R. Diener (Grüne)	X	✓	R. Tobler (FDP)			
✓	K. Frei Glowatz (Grüne)	X	✓	D. Zwahlen (FDP)			
✓	C. Hertli-Wanner (Grüne)	X					
✓	B. Kellerhals Vogel (Grüne)	X	✓	N. Ernst (GLP)	X		
✓	M. Lischer (Grüne)	X	✓	J. Guddal (GLP)	X		
✓	J. Praetorius (Grüne)	X	✓	N. Holderegger (GLP)			
✓	M. Zundel (Grüne)	X	✓	S. Kocher (GLP)	X		
✓	M.P. Bachmann (AL)	X	✓	M. Nater (GLP)	X		
✓	R. Hugentobler (AL)		✓	B. Oeschger (GLP)	X		
			✓	L. Rupper (GLP)	X		
✓	F. Kramer-Schwob (EVP)	X	✓	A. Steiner (GLP)	X		
✓	D. Rohner (EVP)						
✓	D. Roth-Nater (EVP)		✓	A. Geering (Die Mitte)			
✓	A. Würzer (EVP)	X	✓	I. Kuster (Die Mitte)			
			--	K. Vogel (Die Mitte)			
			✓	A. Zuraikat (Die Mitte)			
			✓	S. Gonçalves (EDU)			